



Verzögerungen bei Arbeiten an der Kläranlage

Die Bauarbeiten zur Installation einer Klärschlamm-trocknungsanlage in der Kläranlage auf Wangerrooge schreiten voran. Aufgrund der anhaltend ungünstigen Witterungsbedingungen verzögern sich jedoch die Rohbauarbeiten. Die Fertigstellung dieses Bauabschnitts ist nun für den 14. März geplant.

Die neue Klärschlamm-trocknungsanlage stellt einen wichtigen Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung dar. Sie wird dazu beitragen, den Energieverbrauch der Kläranlage zu senken und die Entsorgungskosten deutlich zu reduzieren. Nach Abschluss des Rohbaus werden die Arbeiten nahtlos mit der Installation der Maschinenteknik fortgesetzt. Ab dem 22. April startet der Tiefbau, der die notwendigen infrastrukturellen Voraussetzungen für den Betrieb der Anlage schafft.

Die Klärschlamm-trocknungsanlage ist ein zentraler Bestandteil des Modernisierungskonzepts der Kläranlage. Sie wird den Wassergehalt des Klärschlammes signifikant reduzieren, wodurch sowohl das Transportvolumen als auch die CO₂-Emissionen verringert werden. Dies bedeutet nicht nur geringere Kosten, sondern auch einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz.

13 Zeilen (inkl. Überschrift)

1.170 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Kurverwaltung Wangerrooge
Obere Strandpromenade 3
26486 Wangerrooge
Telefon: 0 44 69 – 9 90